

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 77

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 8, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^{es} semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^{es} semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Zürcher Kantonalbank in Zürich.

Amthlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 336 vom 16. Dezember 1896, pag. 1382, aufgerufene Depositschein Nr. 11.158 à 3 3/4 % der «Bank in Luzern» vom 28. Juni 1887, ausgestellt zu Gunsten der Miss H. Mary Hamilton, 57, Rutlan Gate, London S.W., auf 31. Dezember 1895, betragend Fr. 4030.85, wurde innert der festgesetzten Frist von niemandem vorgewiesen; derselbe wird daher hiemit kraftlos erklärt.

Luzern, den 17. März 1897.

Der Gerichtspräsident: **Melch. Schürmann.**
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Gebhardt.**

(W. 26)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

1897. 15. März. Der im Handelsregister von Bern eingetragene **Kultusverein der Israeliten der Stadt Bern** in Bern (S. H. A. B. 1888, pag. 125; 1891, pag. 5; 1894, pag. 123 und 1895, pag. 1015) hat in seiner Generalversammlung vom 25./29. Dezember 1895 seine Statuten abgeändert. Danach sind die Aufnahmegebühren und ordentlichen jährlichen Kultussteuern nachfolgender Stufen zu leisten: Mitglieder I. Klasse, jährlicher Beitrag Fr. 150, Aufnahmegebühr Fr. 150; Mitglieder II. Klasse jährlicher Beitrag Fr. 100, Aufnahmegebühr Fr. 100; Mitglieder III. Klasse jährlicher Beitrag Fr. 80, Aufnahmegebühr Fr. 80; Mitglieder IV. Klasse jährlicher Beitrag Fr. 60, Aufnahmegebühr Fr. 60; Mitglieder V. Klasse jährlicher Beitrag Fr. 30, Aufnahmegebühr Fr. 30. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Bestimmungen bleiben unverändert. Sodann hat der Kultusverein in seiner Generalversammlung vom 25. Dezember 1896 gekündigt als Präsident **Bernhard Baer**, von Bremgarten bei Bern; als Sekretär **Isidor Bloch**, von Salzburg, und als Kassier **Charles Katz**, von Foussemagne, alle in Bern.

16. März. Der Inhaber der Firma **Hans Steinogger** in Bern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 24. Oktober 1896, pag. 1214) erteilt Prokura an **Johann Jakob Stump**, von Flawil (St. Gallen), in Bern.

Bureau Biel.

15. März. Die Firma **A. Humbert-Prince** in Biel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 20. Dezember 1892) ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau de Delémont.

15 mars. La raison **E. Chappuis**, à Delémont, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

16. März. Die Firma **J. F. Lehmann** in Signau (S. H. A. B. Nr. 105 vom 22. September 1888, pag. 795) ist infolge des am 29. Januar 1897 über den Inhaber **Johann Friedrich Lehmann** eröffneten Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Bureau de Porrentruy

15 mars. Le chef de la maison **Ab. Fontana**, à Porrentruy, est Abondio Fontana, originaire de Bosco (Tessin), domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Entreprise de bâtiments, commerce de vins, liqueurs, déchets d'or et d'argent, métal.

16 mars. Le chef de la maison **E. Pinaton**, à Porrentruy, est Ernest Pinaton, originaire de Vendincourt, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Boucherie.

16 mars. Le chef de la maison **Emile Varrin**, à Fontenais, est Emile Varrin, originaire de Courgenay, domicilié à Fontenais, fils émancipé d'Etienne Varrin. Genre de commerce: Commerce de déchets d'or et d'argent.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1897. 15 mars. Le chef de la maison **Aug. Juriens**, à Romont, est Auguste Juriens, de Villars-le-Terroir, domicilié à Romont. Genre de commerce: Desservance de l'Hôtel du Lion d'Or, à Romont.

Bureau Tafers (Bezirk Sarné).

15. März. Die Firma **Faehndrich Anton** in Böisingen verlegt den Sitz ihres Geschäftes von Böisingen nach Wünnewyl.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 15. März. Die Firma **Charles Leuthardt** in Basel (S. H. A. B. Nr. 222 vom 5. September 1895, pag. 927) nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Agentur und Handel in chemischen Produkten und Anilinfarben.

15. März. **Isidor Günzburger**, von Rust (Baden), wohnhaft in Mülhausen (Elsass), und **Louis Stein**, von Diersburg (Baden), wohnhaft in Freiburg (Baden), haben unter der Firma **Günzburger & Stein** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1897 beginnt. Die Firma erteilt Prokura an **Otto Günzburger**, von Offenburg (Baden), wohnhaft in Mülhausen. Natur des Geschäftes: Damenkonfektion. Geschäftslokal: Gerbergasse 4.

15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der bisherigen Firma **Gebrüder Keller** in Basel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 27. Januar 1894, pag. 17) ändert ihre Firma ab in **Allgemeine Droschkenanstalt Gebrüder Keller**, sowie die Natur ihres Geschäftes in: Droschkenanstalt (Droschken Nr. 51—100), Remisekutschen, Möbeltransport und Camionnage. Geschäftslokal: Margarethenstrasse 79 und Drahtzugstrasse 16.

15. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Handwerkerbank Basel** in Basel hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 26. Februar 1897 den Beschluss gefasst, ihr Aktienkapital von drei auf vier Millionen Franken (Fr. 4.000.000) zu erhöhen und demgemäss ihre Statuten abgeändert. Die in S. H. A. B. Nr. 18 vom 12. Februar 1883, pag. 130; Nr. 66 vom 8. Juli 1886, pag. 483; Nr. 64 vom 16. Mai 1888, pag. 492; Nr. 119 vom 18. Mai 1892, pag. 474 und Nr. 145 vom 26. Mai 1896, pag. 601/2 publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

15. März. Zwischen **Arnold Roth**, von Solothurn, wohnhaft in Basel (Inhaber der Firma **A. Roth-Weilemann** in Basel), und dessen Ehefrau **Luise**, geb. **Weilemann**, besteht, gemäss erfolgter Anmeldung im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt, Gütertrennung.

16. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für chemische Industrie in Basel** (S. H. A. B. Nr. 5 vom 11. Januar 1885) erteilt Kollektivprokura an **Wilhelm Walter**, von Kehl (Baden), wohnhaft in Basel, in der Weise, dass derselbe mit einem der andern Prokuristen zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

16. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **L. De Spirt & G. De Marco** in Basel (S. H. A. B. Nr. 124 vom 2. Mai 1896, pag. 512) ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amteswegen gestrichen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1897. 12. März. Die Firma **E. Wassmer z. Adler** in Aarau (S. H. A. B. 1891, pag. 899) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zurlinden & Cie.** in Aarau (S. H. A. B. 1883, pag. 125 und 1889, pag. 752) ist infolge Uebergangs an eine Aktiengesellschaft erloschen.

13. März. Die Firma **R. Zurlinden in Aarau** in Aarau (S. H. A. B. 1889, pag. 752) ist infolge Uebergangs an eine Aktiengesellschaft erloschen.

15. März. Unter der Firma **Jura-Cementfabriken** gründet sich, mit Sitz in Aarau eine Aktiengesellschaft, welche die Cementfabriken von «Zurlinden & Cie» in Aarau und **Wildeg** übernimmt und die Fabrikation hydraulischer Bindemittel bezweckt. Die Statuten sind am 27. Februar 1897 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt zwei Millionen fünfhunderttausend Franken (Fr. 2.500.000), eingeteilt in 500 Aktien zu Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Das Aktienkapital kann durch Beschluss der Generalversammlung erhöht werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatt». Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird durch den Verwaltungsrat ausgeübt; jedes Mitglied desselben ist einzeln zur Unterschrift befugt. Er erennt ferner die Prokuristen. Mitglieder des Verwaltungsrates sind **Rudolf Zurlinden**, von Zofingen, in Aarau, Präsident; **Daniel Schmuziger**, von Aarau, in Zürich, Vizepräsident; **Karl Fischer**, von Aarau, in Zürich, Einzelprokuristen sind **Arnold Schmuziger**, Ingenieur, von und in Aarau; **Hans Lächli**, von Remigen, in Aarau, und **Ferdinand Richner**, von Aarau, in Wildeg.

Bezirk Kulm

11. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft des Seethales, Wynen-Suhrenthales und Umgebung** in Unter-Kulm (S. H. A. B. 1890, pag. 152) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. November 1896 aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

11. März. Inhaber der Firma **E. Halter** in Reinach ist **Emil Halter**, von Beinwil, wohnhaft in Reinach. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Konditorei. Geschäftslokal: Oberdorf.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 11. März. Inhaber der Firma **Albert Hux** in Frauenfeld ist **Albert Hux**, von Winterthur, wohnhaft in Frauenfeld, Ergaten Nr. 78. Mehl- und Samenhandlung.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne

1897. 11. mars. Le chef de la maison **A. Balimann**, à Corcelles près Payerne, est **Alphonse**, fils d'Alphonse Balimann, de Finsterhennen (Berne).

domicilié au dit Corcelles. Genre de commerce: Négociant, spécialité de tabacs en feuilles. Bureau: A Corcelles.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau de St-Maurice.

1897. 14 mars. La société en nom collectif **Borgeat frères**, à Vernayaz (F. o. s. du c. du 19 septembre 1891, n° 188, page 764), est dissoute.

Mathieu Borgeat fils, de Salvan, domicilié à Vernayaz, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **Mathieu Borgeat**, à Vernayaz. Il prend l'actif et le passif de la maison «Borgeat frères». Genre de commerce: Boulangerie et farines.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1897. 16. März. **Albrecht Beyeler**, geb. 7. August 1859, von Rüschezzg, Wagner und Bierhändler, in Schliern bei Köniz (S. H. A. B. vom 16. April 1895, pag. 432).

S. 21.

Gewinn- und Verlust-Rechnung

der Zürcher Kantonalbank in Zürich

inklusive ihrer Zweiganstalten

in Affoltern a. A., Andelfingen, Bauma, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Rüti, Uster und Winterthur

vom Jahre 1896.

Soll
Lastenposten

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Haben
Nutzposten

Soll		Haben	
Lastenposten		Nutzposten	
I. Verwaltungskosten.			
20,201	75	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden, exklusive Tantiemen.	
320,926	65	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hülfspersonal.	
7,316	77	Asssekuranz und Unterhalt der Bankgebäude.	
22,589	50	Lokalmiete.	
11,695	63	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung	
34,030	98	Bureau-Anslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente etc.).	
75,678	12	Porti, Depeschen und Konkordatspesen.	
4,806	--	Banknoten-Anfertigungskosten.	
4,250	40	Mobiliar: Abschreibung.	
12,533	10	Diverse.	
514,028	90		
II. Steuern.			
23,425	75	Bundes-Banknotensteuer.	
140,554	50	Kantonale Banknotensteuer.	
571	80	Mietwertsteuer.	
164,552	05		
III. Passivzinsen.			
<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>			
154,941	85	An Checks-Conti.	
2,245	99	An Korrespondenten-Kreditoren.	
351,033	15	An Conto-Corrent-Kreditoren.	
1,456,451	32	An Sparkassa-Einlagen.	
<i>b. Auf Schuldscheine aller Art.</i>			
An kurzfristige Depositscheine:			
49,904	04	Bezahlte Zinsen.	
24,482	20	Ratazinsen auf 31. Dezember 1896.	
74,386	24		
46,056	04	28,330. 20 Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre.	
An Eigenwechsel:			
37	50	Vergüteter Disconto.	
1,093	05	1,055. 55 Rückdisconto vom Vorjahre.	
An Obligationen:			
2,771,232	35	Bezahlte Zinsen und Coupons.	
113,274	50	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.	
974,884	70	Ratazinsen auf 31. Dezember 1896.	
3,859,391	55		
1,087,332	--	Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.	
4,783,880	95		
IV. Verluste und Abschreibungen.			
39,702	70	Auf Schweizer-Wechsel.	
578	17	Hypothekar-Anlagen aller Art.	
29,886	40	Effekten (öffentliche Wertpapiere).	
50,000	--	Bankgebäuden.	
5,573	30	Grundigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.	
139,731	45	Kommanditen und Beteiligungen.	
13,690	88		
VI. Reingewinn.			
139,716	68	Gewinn-Saldo-Vortrag pro 1895.	
1,180,420	27	Reingewinn des Rechnungsjahres 1896.	
1,320,136	95		
6,922,330	30		
I. Ertrag des Wechselconto.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
		Vereinnahmte Zinsen	1,011,095. 76
		Rückdisconto vom Vorjahre à 4 1/2 %	148,414. 75
			1,159,510. 51
		Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1896 à 4 1/2 %	141,952. 85
			1,017,557. 66
Wechsel auf das Ausland:			
		Vereinnahmte Zinsen und Kursgewinne	154,454. 92
		Rückdisconto vom Vorjahre à 2 bis 5 %	15,629. 45
			170,084. 37
		Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1896 à 2 bis 5 %	20,367. 25
			149,717. 12
			1,167,274. 78
II. Aktivzinsen und Provisionen.			
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>			
		Von Korrespondenten-Debitoren	26,925. 91
		Conto-Corrent-Debitoren	258,533. 73
		Conto-Corrent-Kreditoren	49,115. 52
		Vorschüssen auf Güterliquidationen	3,443. 87
		Mobiliar-Leihkassen	4,769. 65
		Gewerbehalle	887. 70
		Diverse	15,264. 04
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>			
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:			
		Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	815,155. 17
		Zinsrestanzen auf Jahresschluss	128,157. 30
		Ratazinsen auf 31. Dezember 1896	163,579. 70
			1,106,892. 17
		Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	262,099. 15
			844,793. 02
Von Hypothekaranlagen aller Art:			
		Vereinnahmte Zinsen	3,618,870. 99
		Zinsrestanzen auf Jahresschluss	618,932. 40
		Ratazinsen auf 31. Dezember 1896	1,718,504. 86
			5,956,308. 25
		Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	2,010,473. 65
			3,945,834. 60
Von Effekten:			
		Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	198,416. 30
		Kursgewinne auf eigenen Effekten	97,648. --
		Ratazinsen auf 31. Dezember 1896	54,744. 25
			350,808. 55
		Abzüglich Ratazinsen vom Vorjahre	62,399. 90
			288,408. 65
		Provisionen auf An- und Verkauf von Wertschriften für Rechnung Dritter etc.	23,921. 59
			312,330. 24
			5,461,898. 28
III. Ertrag der Immobilien.			
		Von Bankgebäuden	41,855. --
		Von anderem Grundeigentum	1,618. 20
			43,473. 20
IV. Gebühren und Entschädigungen.			
		Entschädigung für Gestion der Zentralstelle	15,000. --
		" " " Abrechnungsstelle	3,750. --
		Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werttiteln etc.	19,323. 85
			38,073. 85
VI. Eingänge von frühern Abschreibungen.			
		Auf Schweizer-Wechsel	32,606. 31
		Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit	27,218. 50
		anderem Grundeigentum	12,068. 70
			71,893. 51
VII. Gewinn-Saldo-Vortrag von 1895			
			139,716. 68
			6,922,330. 30

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Zürcher Kantonalbank vom Jahre 1896.

Verteilung des Reingewinnes von 1896 nach § 18*) der Statuten.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres beträgt	Fr. 1,320,136. 95
Verzinsung des Dotationskapitals von 12 Millionen Franken	" 471,856. 50
	Fr. 848,280. 45
In den Reservfonds	Fr. 690,000. --
In den Gewinn-Rückstellungs-Conto	" 15,000. --
	" 705,000. --
	Vortrag auf neue Rechnung Fr. 143,280. 45

*) § 18: Der Jahressgewinn wird so lange ausschliesslich zur Bildung eines Reservfonds verwendet, bis dieser dem zwanzigsten Teil der Darlehen auf Grundversicherung gleichkommt. Ist dieses Ziel erreicht, so wird durch Gesetz über die weitere Verwendung der Jahreserträge bestimmt.

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert	
3 1/2 % Oblig. Schweiz. Eidgenossenschaft	7,000	98	6,860	Uebertrag				
3 1/2 % " Kanton Zürich	80,500	98	78,890	3 1/2 % Oblig. Eidgenössische Bank	20,000	98	2,537,580	
4 % " " " " " " " " " "	18,000	100	18,000	4 % " Leihkasse der Stadt Zürich	4,000	100	4,000	
3 1/2 % " " Thurgau	16,000	98	15,680	4 % " Spar- & Leihkasse Aussersihl-Wiedikon	1,500	100	1,500	
3 1/2 % " " Baselland	50,000	98	49,000	3 1/2 % " Leihkasse Neumünster	5,000	98	4,900	
3 1/2 % " " Luzern	13,000	98	12,740	3 1/2 % " Bank in Winterthur	2,000	98	1,960	
3 1/2 % " " " " " " " " " " " "	1,000	98	980	4 % " do	36,000	100	36,000	
3 1/2 % " " Graubünden	3,000	98	2,940	3 1/2 % " Hypothekbank Winterthur	30,000	98	29,400	
3 % " " Bern	100,000	90	90,000	3 1/2 % " do	6,000	99	5,940	
3 1/4 % " " St. Gallen	164,000	94	154,160	4 % " do	66,000	100	66,000	
3 1/4 % " " " " " " " " " " " "	1,000	99	990	4 % " Bank für Orient. Eisenbahnen	112,500	99	111,875	
3 1/2 % " " Neuenburg	50,000	98	49,000	3,6 % " Leihkasse Stafa	1,000	98	980	
3 1/2 % " " Stadt Zürich	235,500	96	226,080	3 1/2 % " Thurgauische Kantonalbank	113,500	98	111,230	
4 % " " Schulgemeinde Oberstrass	9,000	100	9,000	3 1/2 % " Hypothekbank	2,000	98	1,960	
4 % " " " " " " " " " " " "	1,000	100	1,000	3 1/2 % " St. Gallische Kantonalbank	10,000	98	9,800	
3 1/2 % " " Gemeinde Riesbach	616,000	98.50	606,760	3 1/2 % " Graubündner Kantonalbank	7,500	98	7,350	
4 % " " do	3,000	100	3,000	3 1/2 % " Aargauische Creditanstalt	5,000	99	4,950	
3,6 % + 1 % Oblig. Stadt Winterthur	171,000	109	186,390	3 1/2 % " Bank	20,000	98	19,600	
3 1/2 % " do	96,000	98.50	94,560	3 1/2 % " Soloth. Kantonalbank	2,700	98	2,646	
3 1/2 % Oblig. Commune de Porrentruy	35,000	98	34,300	3 1/2 % " Basler Depositenbank	20,000	98	19,600	
3 1/2 % " " Stadt Chur	2,000	98	1,960	3 1/2 % " Banque foncière du Jura	103,000	99	101,970	
3 % " " " Genf	5,500	90	4,950	4 % " do	52,000	100	52,000	
4 % " " Ortsbürgergemeinde Zofingen	1,000	100	1,000	3 1/2 % " Hypothekbank Basel	58,000	98	56,840	
3 1/2 % " " Schweiz. Nordostbahn	14,500	98	14,210	3 1/2 % " Luzerner Kantonalbank	3,000	98	2,940	
4 % " " do	280,500	100	280,500	3 1/2 % " Bank in Luzern	70,000	97	67,900	
3 1/2 % " " Centralbahn	100,000	98	98,000	3 % " do	332,000	98	325,360	
4 % " " do	10,000	100	10,000	3 1/2 % " do	10,000	93	9,800	
4 % " " Uetlibergbahn	24,000	100	24,000	4 % " Centralbank für Eisenbahnen	3,000	100	3,000	
3 1/2 % " " Jura-Bern-Luzern-Bahn	48,000	98	47,040	2 % " Banque de l'Etat de Fribourg	10,000	75	7,500	
4 % " " Rhätische Bahn	1,000	100	1,000	3,6 % " Banque cantonale neuchâteloise	38,000	98	37,240	
3 1/2 % " " Berner Oberland-Bahnen	12,000	98	11,760	3 1/2 % " Crédit foncier neuchâtelois	6,000	99	5,940	
3 1/2 % " " Gotthardbahn	27,000	58	26,460	3 1/2 % " Banque cantonale vaudoise	3,500	98	3,430	
3 % " " Vereinigte Schweizerbahnen	6,000	80	4,800	3 1/2 % " Anglo Swiss Cond. Milk Co, Cham	25,000	99	24,750	
4 % " " do	500	100	500	4 1/2 % Bons Crédit Lyonnais	10,000	100	10,000	
3 1/2 % " " Schweiz. Kreditanstalt	10,000	93	9,300	5 % Oblig. Englisch-römische Gasgesellschaft	2,500	100	2,500	
3 1/2 % " do	91,000	99	90,090	4 % " Oesterreichische Goldrente	275,000	95	261,250	
3 1/2 % " " Schweiz. Volksbank	43,000	98	42,140	3 % " Deutsche Reichsanleihe	M. 32,800	85	34,431	
3 1/2 % " do	21,000	99	20,790	à 123. 50				
3 1/2 % " " Bank in Zürich	7,000	99	6,930	M. 90,000				
3 1/2 % " " Actien-Gesellschaft Leu & Co	110,000	93	107,800	à 123. 50	85	91,477	50	
3 1/2 % " do	18,000	99	17,820	à 105. —	90	66,717	—	
4 % " " do	31,500	100	31,500	à 550				
3,6 % " " Basler & Zürcher Bankverein	40,000	98	39,200	à 25. —	95	13,062	50	
4 % " do	5,000	100	5,000					
			Uebertrag				4,177,479	80

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bieler Kühlhaus- & Eiserezeugungs-Aktiengesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 29. März 1897, nachmittags 3 Uhr,
im Café zur Glacière in Biel.

Traktanden:

- 1) Jahresbericht.
- 2) Rechnungsablage.
- 3) Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinns.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1896 samt dem Revisionsbericht liegen vom 20. dies an zur Einsicht der Aktionäre beim Kassier, Herrn alt Amtsrichter Bronner in Biel, auf.

Zu dieser Generalversammlung werden die Aktionäre höflichst eingeladen.
Biel, den 17. März 1897.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Rufer**, Notar.

(277)

Der Sekretär: **Rob. Lempen**, Notar.

Die Gewerbeschule

unter der Leitung des kantonalen Gewerbemuseums in Freiburg.

unterscheidet folgende Abteilungen:

- 1) Fachschule für Feinmechaniker;
- 2) Fachschule für Elektrotechniker;
- 3) Fachschule für Bauhandwerker, Maurer, Steinmetzer, Bauaufseher;
- 4) Fachschule für Bau-, Möbelschreiner und Kunsttischler;
- 5) Fachschule für Korbmacher: Weidenkultur; feine und gewöhnliche Korbflechtereien.

Der theoretische und praktische Unterricht wird von Fachlehrern in französischer und deutscher Sprache erteilt. Jede Abteilung besitzt ihre besondere Werkstätte, wo die Schüler während gewisser Stunden des Tages den praktischen Unterricht erhalten. Die Bauschüler erhalten ihre theoretische Ausbildung während des Wintersemesters; im Sommer arbeiten sie auf den Bauplätzen. Günstige Gelegenheit für die Schüler deutscher Sprache, **französisch zu lernen**. — Die Lehrzeit dauert 6—8 Semester, je nach der Abteilung. — Um in die Schule aufgenommen zu werden, muss der Kandidat das 15. Altersjahr zurückgelegt haben. Die Schule besitzt ein Konvikt, wo die Kost monatlich auf Fr. 30 kommt. Die Direktion sorgt dafür, dass die Schüler in guten **französischen Familien**, wo ausschliesslich französisch gesprochen wird, Aufnahme finden.

Das nächste Sommersemester wird **Dienstag, den 20. April**, eröffnet. Aufnahmesuche werden von der **Direktion des kantonalen Gewerbemuseums in Freiburg** entgegengenommen, die unentgeltlich das Programm für das Schuljahr 1897, einschliesslich die Lehrpläne und Erklärungen, sowie alle weiteren Auskünfte verabfolgen wird. (H846 F)
Freiburg, den 3. März 1897.

Der Staatsrat.

Direktor des Innern:

(247²)

A. Bossy.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Schuldeneruf

über **Johann Scherer**, Fabrikant und Wirt in **Honau**, Kt. Luzern, auf Verlangen des Teilungsoliziums von dort namens der Erben nach unbedingtem Erbschaftsantritt.

Eingabefrist auf der **Gerichtskanzlei Habsburg** in **Ebikon**, Kt. Luzern, bis und mit dem **3. April nächsthin**.

Ausgekündigt mit der Aufforderung zu rechtzeitigen Eingaben unter Androhung der gesetzlichen Folgen.

Ebikon, den 16. März 1897.

Der Gerichtspräsident: **K. J. Meier**.

(278)

Der Gerichtsschreiber: **Casp. Kopp**.

Öffentliches Inventar.

Ueber den Nachlass des **Johannes Cavallasca**, Baumeisterj in **Wädensweil**, ist die Rechtswohlthat des öffentlichen Inventars verlangt und gerichtlich bewilligt worden.

Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen werden daher aufgefordert, ihre Ansprachen und Verbindlichkeiten an den genannten Nachlass bis spätestens den **13. April 1897** diessseitiger Notariatskanzlei schriftlich anzumelden.

Wädensweil, den 12. März 1897.

Notariat Wädensweil:

(251²)

J. Nüggli, Notar.

SOCIÉTÉ SUISSE D'AMEUBLEMENTS,
Lausanne.

L'assemblée générale constitutive de la société est convoquée pour le **lundi, 29 mars** à 3 heures précises, dans la salle du **Musée Industriel**, Rue Chaucerau, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Constitution de la société, conformément au code fédéral des obligations et adoption des statuts.
- 2° Approbation des apports.
- 3° Nomination des contrôleurs.
- 4° Fixation de l'indemnité à allouer aux membres du conseil d'administration et aux contrôleurs.
- 5° Pouvoirs et crédit à donner au conseil d'administration pour la réalisation du but social. (Art. 31, lettre f. du projet de statuts.)
- 6° Autres objets, s'il y a lieu. (O 370 L)

Le président de conseil d'administration:

Gabriel Gaulis, notaire.

(279²)

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

Gegründet 1880

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle **schweizerischen, ausländischen und überseeischen** Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.